

Vorwort

Normalerweise bedankt sich im Vorwort der Autor bei allen, die mitgeholfen haben. Was aber, wenn 3 Geschwister gemeinsam die Geschichte geschrieben und die älteste Schwester die Bilder dazu gemalt hat?

Und das kam so. Wie schon öfter machten wir mit unserer Familie Ferien in Korsika auf einem Zeltplatz an einer wunderschönen Bucht. Wir, das sind Dominique/ 13 Jahre und der einzige Junge in unserer Familie, Sandra/ 11 Jahre und Alica/ 8 Jahre. Abends beim Einschlafen erzählten wir uns immer spannende Geschichten. Da kamen wir auf die Idee, gemeinsam eine Geschichte zu erfinden, in der wir alle vorkamen. Natürlich musste sie spannend sein. Und vor der Bucht stand ja auf einer einsamen Insel ein geheimnisvoller Turm, der immer nur der Genuesenturm genannt wurde. Also schrieben wir - jeder für sich – das erste Kapitel der Geschichte. Diese lasen wir uns dann gemeinsam vor, überlegten und diskutierten und schrieben dann aus den besten Ideen gemeinsam das erste Kapitel. Abends vor dem Einschlafen diskutierten wird noch lange, wie es weitergehen sollte. Am nächsten Morgen machten wir es dann genauso mit dem zweiten Kapitel. Wir batte unseren Papa, uns beim Zusammenfassen zu helfen. Es war furchtbar spannend. Und so ging es Tag für Tag. Es war auch sehr lustig und wir haben viel gelacht. Als wir ziemlich am Ende unserer Geschichte waren, fand unsere älteste Schwester Annabelle/ 17 Jahre die Geschichte so toll, dass sie anfing, die Bilder dazu zu malen. Sie kann nämlich ganz toll malen.

Wir erzählten in unserer Geschichte viele Dinge, die wir selbst erlebt haben – aber natürlich haben wir auch vieles erfunden. Aber einige Ähnlichkeiten mit den 4 Geschwistern in der Geschichte haben wir schon.

Herzlich Eure Alica, Sandra, Dominique und Annabelle.